

Schulöffnungen NRW

Beitrag von „kodi“ vom 23. August 2020 12:44

Ich finde der Schulstart ist in NRW garnicht so schlecht geregelt.

Das läuft gut:

- Es ist kommuniziert, dass es zu Schließungen kommen kann
- Risikogruppen werden geschützt
- Unterricht kann teilweise in Distanzlernen umgewandelt werden
- Unterricht kann zur Not gekürzt werden
- Alle tragen Masken (ab S1)
- Digitale Endgeräte werden für Bedürftige angeschafft
- Schulen halten Sitzpläne, Anwesenheitspläne und Kontaktdaten für eine Nachverfolgung durch das Gesundheitsamt bereit
- Es gibt eine Möglichkeit sich als Lehrer freiwillig kostenfrei testen zu lassen.

Verbesserungsbedürftig:

- Schüler in der Schule mit Antimaskenattest <-- das geht garnicht, finde ich
- Keine klar schützende Krankheitsverdachtsregelung, insbesondere im Hinblick auf die Erkältungszeit
- Einheitliche digitale Endgeräte müßten für alle Schüler gestellt werden
- Digitale Endgeräte sind bisher nur in kleinem Umfang für Schüler verfügbar
- Zu wenig Vertretungsstellen als Ersatz für Risikolehrer. Regelung eigentlich nur auf Gymnasien zugeschnitten.
- FFP2-Masken sollten in größerem Umfang gestellt werden.
(Herr Spahn hat doch zu viele gekauft. Er soll an meiner Schule mal 2 LKW-Ladungen vorbeischieken)
- Alle Lehrer, Schüler, Hausmeister, Reinigungskräfte, etc sollten verpflichtend wöchentlich vor Ort per Pooltestung getestet werden.